



Sinfonie Orchester Meilen

PRESENTS:

HOLLYWOOD HIGHLIGHTS II

SOMMER-SERENADE

**MIT FILMMUSIK AUS MY FAIR LADY, THE PINK
PANTHER, SAVING PRIVATE RYAN, TITANIC,
BREAKFAST AT TIFFANY'S, STAR WARS, LES
MISÉRABLES, THE MUSIC MAN SOWIE HIGHLIGHTS
VON JOHN WILLIAMS**

Feldmeilen

Freitag, 26. Juni, 20.00 Uhr: Mariafeld, General Wille-Strasse 165

Uetikon am See

Samstag, 27. Juni 2015, 20.30 Uhr: Park Haus Wackerling, Tramstrasse 55

Leitung

Kemal Akçağ

Bei schlechter Witterung finden die Konzerte in der reformierten Kirche Meilen
resp. im Riedsteigsaal in Uetikon am See statt.

Auskunft ab 18.00 Uhr bei RegioInfo Tel. 1600-1-3 «Clubs, Vereine».

Das Konzert vom 26. Juni 2015 wird vom Quartierverein Feldmeilen veranstaltet.

Eintritt frei. Angesichts der hohen Kosten
freuen wir uns über Ihre Kollekte.

Twentieth Century Fox

Wer kennt es nicht, das 1935 vom Maler Emil Kosa jr. kreierte Firmenlogo, welches die Filme dieses bedeutenden Hollywood-Studios einleitet? Und, untrennbar damit verbunden, die Fox-Fanfare, komponiert von Alfred Newman, welcher der Musikabteilung des Studios vorstand.

My Fair Lady

Die Geschichte vom Londoner Blumenmädchen, das unter Anleitung eines Phonetik-Professors zur tadellos sprechenden Dame erzogen werden soll, basiert auf dem Stück „Pygmalion“ von G.B. Shaw und wurde als Musical von Alan Jay Lerner (Text) und Frederick Loewe (Musik) 1956 am New Yorker Broadway uraufgeführt. Weltweite Bekanntheit wurde allerdings erst der populären Verfilmung mit Audrey Hepburn (Eliza) und Rex Harrison (Professor Higgins) durch die Studios der Warner Brothers zuteil.

The Pink Panther

Die Kriminalkomödie um den Raub eines kostbaren Diamanten wurde 1963 produziert, bis 2008 folgten zehn weitere Folgen, allerdings nur fünf davon mit Peter Sellers als schusseligem Inspektor Clouseau. Ebenfalls ab 1963 entstanden über 100 Kurztrickfilme, die auf der im Vorspann zum ersten „richtigen“ Film agierenden rosa Pantherfigur basierten. Bekannt ist die Serie nicht zuletzt durch die Musik von Henry Mancini. Die Titelmelodie bezaubert durch ihren eleganten Swing, der dem schelmischen Charakter der Geschichten ein unverwechselbares Gepräge gibt.

John Williams – Soundtrack Highlights

Das Arrangement umfasst Melodien aus drei Filmen: Harry Potter and the Sorcerer's Stone („Hedwig's Theme“, „Harry's Wondrous World“), A.I. („Theme from A.I.“) und The Patriot. Der 1932 geborene John Williams ist einer der erfolgreichsten amerikanischen Filmkomponisten aller Zeiten, der einige von Steven Spielbergs Produktionen vertont hat. Beispielsweise „Schindlers Liste“ mit dem berührenden Violinsolo, das bereits mit diesem Orchester im Winter 2013 zu hören war.

Hymn to the Fallen

Der ebenfalls von John Williams vertonte Kriegsfilm Saving Private Ryan (Der Soldat James Ryan) ist ein mehrfach preisgekröntes Werk von Steven Spielberg. Es geht um die Landung der Alliierten in der Normandie 1944, wo im Abschnitt Omaha Beach verlustreiche Kämpfe stattfinden. Auf Weisung eines US-Generals soll der vierte von drei bereits gefallenen Brüdern in Sicherheit gebracht werden. Dies gelingt seinen Kameraden, die diesen Einsatz aber mit einem hohen Preis bezahlen. Der originale Hymnus (nicht unser Arrangement) wird von einem Frauenchor mit Orchesterbegleitung gesungen.

Titanic

Der seinerzeit erfolgreichste Film der Geschichte wurde 1997 unter der Regie von James Cameron produziert. Er zeichnet die Jungfernfahrt des Schiffs bis zur katastrophalen Kollision mit einem Eisberg nach – wobei einige fiktive Liebesgeschichten nicht fehlen dürfen. Die originale Filmmusik von James Horner wurde nicht im klassischen Hollywood-Sound komponiert, sondern besteht in einer Kombination aus Synthesizerklängen mit choraler und orchestraler Unterstützung.

Moon river

Diese weltbekannte Melodie stammt aus dem Film Breakfast at Tiffany's von 1961, zu dem Henry Mancini die Musik schrieb. Audrey Hepburn, welche die Rolle der exzentrischen

Holly Golightly verkörpert, sang im Film das Lied höchstpersönlich, und Mancini passte die Stimmführung den Möglichkeiten ihrer Stimme an. Während des dramatischen Happy End erklingt die Melodie (im Film) in einer Chorversion.

Across the Stars

Es würde den Rahmen dieser Kurztexte bei weitem übersteigen, auch nur eine Episode aus der Sagenwelt der Star Wars annähernd zu beschreiben. Der Komponist John Williams hat zu Episode 2 („Attack of the Clones“) unter anderem diese Liebesmelodie verfasst, welche die Hochzeit zwischen Padmé Amidala, ihres Zeichens Senatorin des Planeten Naboo, und ihrem Beschützer, dem Jedi-Ritter Anakin Skywalker untermalt.

Les Misérables

Nach der Romanvorlage von Victor Hugo wurde ein Musical von Claude-Michel Schoenberg (Musik) und Alain Boublil (Text) 1980 in Paris uraufgeführt. 2012 erschien eine britische Verfilmung dieses Musicals mit Hugh Jackman als Jean Valjean, Russell Crowe als Inspektor Javert, Anne Hathaway als Fantine u.a.m. Unsere Auswahl spielt die Themen „At the End of the Day“, „I dreamed a dream“, „Master of the house“, „On my own“ und „Do you hear the people sing?“ an.

Seventy-six Trombones

Die Melodie ist Teil des Musicals „The Music Man“, zu dem Meredith Willson 1957 den Text und die Musik schrieb und das 1962 verfilmt wurde. Harold Hill bereist amerikanische Kleinstädte und versucht Eltern zum Kauf von Musikinstrumenten zu überreden, die er ihnen dann mit grossem Zwischengewinn verkauft. Er selbst versteht nichts von Musik und fliegt schliesslich als Betrüger auf. In einer Szene flunkert er den ausersehenen Knaben vor, es hätte sich einmal eine Menge von Blaskapellen vereinigt, die von 67 Posaunen angeführt worden seien. Hill erfährt im Gerichtsprozess Gnade, weil man ihm zugute hält, er habe doch immerhin das Gemeinschaftsgefühl gestärkt...

Thomas Lengstorf, 2015

Kemal Akçağ, Leitung,

gab bereits im Alter von 15 Jahren Solokonzerte bei Radio Istanbul und im Türkischen Fernsehen. Er beendete sein Violinstudium am Konservatorium Istanbul und setzte seine Ausbildung an der Musikhochschule Zürich bei Prof. Anton Fietz und anschliessend in Wien bei Prof. Josef Šivó fort. Von 1978 bis 1999 war er Mitglied des Tonhalle-Orchesters Zürich, drei Jahre davon als ad. Int. Konzertmeister. Kemal Akçağ ist ein zur Berufsausbildung akkreditierter Dozent der SMPV und Schweizer Akademie für Musik und Pädagogik SAMP und als Prüfungsexperte für Violine an Musikhochschulen tätig. 1989 übernahm er die Leitung des Kammerorchesters Das Kleine Zürcher Ensemble und gründete 1990 das Sommer Musikwochen Orchester Laax. Im Frühjahr 1995 kam die Leitung des Sinfonie Orchester Meilen dazu. Als Gastdirigent hat er unter anderem mit folgenden Orchestern zusammen gearbeitet: Tonhalle Orchester Zürich, Staatliches Sinfonie Orchester Istanbul, Bombay Chamber Orchestra und Amsterdam Chamber Orchestra.

Er ist im Jahr 1992 als Leiter der Master Classes des Orchestre des Jeunes de la Méditerranée berufen worden. Die Kammermusikwochen Brigels stehen seit 1987 unter seiner Leitung.

Im Jahr 2007/2008 führte ihn eine Konzerttournee mit dem Sinfonie Orchester Meilen nach China, die danach als grosser Erfolg in der chinesischen sowie schweizerischen Presse gefeiert wurde. Kemal Akçağ ist Initiant und musikalischer Leiter des Projekts «Die Preisträger», eines internationalen, ausschliesslich aus jungen Preisträgern bestehenden Orchesters. Es spielte bereits fünfmal mit grossem Erfolg in der Zürcher Tonhalle.

Das Sinfonie Orchester Meilen

wurde 1894 gegründet und zählt zu den ältesten Amateurformationen der Schweiz. Einige BerufsmusikerInnen verstärken das aus rund 60 Mitgliedern bestehende Orchester, das seit 1995 unter der Leitung von Kemal Akçağ steht. Jährlich werden drei Programme mit sinfonischen und Solo-Werken erarbeitet und in Meilen, Zürich und in der Zürichseeregion aufgeführt. Anfangs Januar 2008 gastierte das Orchester in China.

1. Violine

Kayoko Watanabe,
Konzertmeisterin
Kathrin Anne Meier,
2. Konzertmeisterin
Maja Föllmi
Doris Hübner
Peter Hübner
Judith Kreuz
Thomas Lengstorf
Andreas Natsch
Lucy Seiler
Simone Steinbrüchel
Annette Wiederkehr

2. Violine

Ralia Dabbagh-Schmidt,
Stimmführerin
Barbara Hopff
Valerie Hungerbühler
Saemi Jungo
Silvia Lüdi-Sokalski
Patricia Ritter
Annalis Scherrer
Claudia Schneiter
Christa Vollrath

Viola

Barbara Jakob,
Stimmführerin
Corina Dora
Otto Guggenbühl
Hagop Incici
Katharina Jakob
Ursula Kühne

Cello

Elisabeth Nogler,
Stimmführerin
Veronika Aschwanden
Katleen Bochsler
Bettina Fierz
Matthias Rubeli
Kathy Sutter

Kontrabass
Friedrich Jakob,
Stimmführer
Hans Rudolf Volkart

Flöte

Regula Voss-Munz
Lilian Mettler

Oboe

Evelyn Bochsler-Siegrist
Tina Calonder

Klarinette

Suzanne Büeler
Christoph Blaser

Fagott

Nino Wrede
Daniela Egger

Horn

Alois Kurmann
Emanuel Schmid
Roger Keller

Trompete

Roland Hofer
Urs Stüssi
Pascal Pfister

Posaune

Hannes Gubler
Marcel Reuteler
Reto Kappeler

Tuba

Pius Kobler

Schlagzeug

Ken Fiebig
Barbara Collet-Müller

Unsere Gönner

Unser Orchester wird von vielen treuen und immer wieder auch neuen GönnerInnen unterstützt. Besonders namhafte Beiträge leisteten dieses Jahr:

Gemeinde Meilen
Gemeinde Uetikon am See
Bäckerei Brandenberger, Meilen
Feldner Druck AG, André Golay
Hoval AG, Meilen

Midor AG, Meilen
Drogerie Roth, Meilen
Tross Pianos, Meilen
Zürichsee Fähre Horgen-Meilen

Jost Ackermann-Leiser
Heinz Bannwart
Hugo Bohny
Erwin Boxler
Hans und Verena Ess-Fierz
Heinz Gallmann
Charles und Helen Gebhard-Spörli
Hannes Gubler
Helen Gucker-Vontobel
Alice Hanselmann
Peter Heller
Huldreich Kleiner
Anita Kloter
Max Koch

Ursula Kühne
Dr. Walter und Eve Landis
Ruth Landolt
Johanna Lobeck
Hans Luginbühl
Sonja und Silvio Piffaretti
Eva Sameli Blum
Dr. med. Annalis Scherrer
Dr. med. vet. Siegfried Schneebeli
Sylvia Spycher-Meisser
Kurt Steeg-Schmid
Lilian und John Stobbs
Peter Zaugg

Mit einem frei gewählten Jahresbeitrag werden auch Sie GönnerIn:
Unsere Präsidentin Tina Calonder, Weidstrasse 15, 8706 Meilen, Tel. 044 923 70 26
(tina.calonder@icloud.com) gibt Ihnen gerne Auskunft.

Konzertvorschau

Freitag, 13. März 2015, 19.30 Uhr: ref. Kirche Meilen
Preisragerkonzert mit Meilemer Solisten
C. Saint-Saëns, Violinkonzert, H-Moll (Elea Nick, Violine)
W. A. Mozart, Sinfonia Concertante, Es-Dur KV 297b, (Evelyne Bochsler, Oboe);
Suzanne Büeler, Klarinette; Nino Wrede, Fagott; Alois Kurmann, Horn)

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.s-o-m.ch



Sinfonie Orchester Meilen

PRESENTS:

HOLLYWOOD HIGHLIGHTS II

SOMMER-SERENADE

MIT FILMMUSIK AUS MY FAIR LADY, THE PINK
PANTHER, SAVING PRIVATE RYAN, TITANIC,
BREAKFAST AT TIFFANY'S, STAR WARS, LES
MISÉRABLES, THE MUSIC MAN SOWIE HIGHLIGHTS
VON JOHN WILLIAMS

Feldmeilen

Freitag, 26. Juni, 20.00 Uhr: Mariafeld, General Wille-Strasse 165

Uetikon am See

Samstag, 27. Juni 2015, 20.30 Uhr: Park Haus Wäckerling, Tramstrasse 55

Leitung

Kemal Akçağ

Bei schlechter Witterung finden die Konzerte in der reformierten Kirche Meilen
resp. im Riedstegsaal in Uetikon am See statt.

Auskunft ab 18.00 Uhr bei RegioInfo Tel. 1600-1-3 «Clubs, Vereine».
Das Konzert vom 26. Juni 2015 wird vom Quartierverein Feldmeilen veranstaltet.



Eintritt frei. Angesichts der hohen Kosten
freuen wir uns über Ihre Kollekte.



Sinfonie Orchester Meilen

PRESENTS:

HOLLYWOOD HIGHLIGHTS II

SOMMER-SERENADE

**MIT FILMMUSIK AUS MY FAIR LADY, THE PINK
PANTHER, SAVING PRIVATE RYAN, TITANIC,
BREAKFAST AT TIFFANY'S, STAR WARS, LES
MISÉRABLES, THE MUSIC MAN SOWIE HIGHLIGHTS
VON JOHN WILLIAMS**

Feldmeilen

Freitag, 26. Juni, 20.00 Uhr: Mariafeld, General Wille-Strasse 165

Uetikon am See

Samstag, 27. Juni 2015, 20.30 Uhr: Park Haus Wäckerling, Tramstrasse 55

Leitung

Kemal Akçağ

Bei schlechter Witterung finden die Konzerte in der reformierten Kirche Meilen resp. im Riedsteigsaal in Uetikon am See statt.

Auskunft ab 18.00 Uhr bei RegioInfo Tel. 1600-1-3 «Clubs, Vereine».

Das Konzert vom 26. Juni 2015 wird vom Quartierverein Feldmeilen veranstaltet.

Eintritt frei. Angesichts der hohen Kosten
freuen wir uns über Ihre Kollekte.